

Zuffenhausen **„und dromrom“** **von A-Z** Band 1



Begriffe, Namen, Örtlichkeiten und Anderes
aus früheren Zeiten

zusammengetragen, bearbeitet und verfasst
in den Jahren 2005 bis 2008 von

Manfred Glöck, Reinhard Heinz, Horst und Elisabeth Rau,
Werner Rees, Oswald Rödle, Lilo Scharbeck, Herbert Schneider,
Hermann Schwämmle und Winfried Schweikart

Mit Abbildungen, Karten und Skizzen aus dem Fundus von
Winfried Schweikart, Werner Rees und Horst Rau

Heimatgeschichtlicher Arbeitskreis Zuffenhausen

„Adler“

Auf dem Platz des heutigen Bezirksrathauses gelegen.

Das Gasthaus „Zum Adler“ mit „dinglicher Wirtschaftsgerechtigkeit“ und angebautem Saal, an der Verbindungsstraße Stuttgart-Ludwigsburg gelegen, dürfte 1726 gebaut worden sein. Im südlichen Adlergarten stand an der Straßenseite der sog. „Steinerne Adlerbrunnen“, der seit 1834 über eine Teuchelleitung mit Quellwasser aus der Gegend der heutigen Schwieberdinger Straße gespeist wurde. Für Zuffenhausen war dies einer der ersten „laufenden Brunnen“. Im südlichen Anbau des Hauses war ursprünglich ein Pferdestall untergebracht, wobei dort bei den königlichen Ausfahrten nach Ludwigsburg jeweils der Pferdewechsel stattfand. 1850 soll König Wilhelm I. dem damaligen Besitzer Mast gesagt haben: „...Aber Mast, warum habt Ihr denn nicht lieber gleich einen eisernen Brunnentrog genommen? Zuffenhausen wird ja doch noch einmal eine Vorstadt von Stuttgart!“

Im Adlersaal kam auch die Zuffenhäuser Vollmondgesellschaft (Vollmondkreis) zusammen. Diese Männerrunde wurde 1843 von einer Anzahl älterer Herren, meist Beamte und Offiziere aus Stuttgart, Cannstatt und Ludwigsburg, gegründet. Dieser Kreis versammelte sich jeweils am Mittwoch vor Vollmond beim Adlerwirt Mast.

Der Adlersaal diente - nach dem Erwerb durch die Gemeinde - auch als Ausweichquartier für die Gemeinderatssitzungen. Bis 1944 befand sich im Erdgeschoss die örtliche Leihbücherei.

Das Haus wurde 1944 bei einem Fliegerangriff zerstört. Die Ruine wurde 1951 für den Bau des Bezirksrathauses abgerissen.



Das Gasthaus Adler um 1890